

Mein Herz schlägt für den Gesundheitsberuf

Assistent/in Gesundheit und Soziales





Assistent/in Gesundheit und Soziales

Interessieren dich unterschiedliche Menschen und ihre Geschichten? Bist du gerne in Bewegung? Arbeitest du gerne im Team? Dann bist du als Assistent/in Gesundheit und Soziales (AGS) am richtigen Ort.

Als Assistentin oder Assistent Gesundheit und Soziales betreust du Menschen mit körperlichen, geistigen oder sozialen Einschränkungen und kennst ihre besonderen Bedürfnisse. So hilfst du ihnen je nach Bedarf bei der Körperpflege, beim Aufstehen oder bei der Nahrungsaufnahme. Du unterstützt Klientinnen und Bewohner in ihrem Zuhause oder im Heim, indem du zum Beispiel beim Haushalten, Einkaufen oder bei der Alltagsgestaltung behilflich bist. Du übernimmst Gesundheitskontrollen wie Blutdruck messen, Puls- oder Gewichtsüberprüfungen. Auch administrative und logistische Arbeiten wie das Bestellen und Einräumen von Hygienematerial gehören zu deinem Tagesablauf.

Du arbeitest im Auftrag von Pflege- und Betreuungspersonen und bist ein wichtiger Teil des Teams. Du erkennst gesundheitliche Veränderungen bei den Bewohnerinnen und Klienten und meldest diese an die zuständigen Fachpersonen. Als AGS arbeitest du in Altersheimen, Wohnheimen, in Behinderteninstitutionen, Spitälern, Pflegezentren oder in der Spitex.

Anforderungen

- Freude am Umgang mit Menschen
- Praktisches Geschick
- Teamfähigkeit
- Seelische und körperliche Belastbarkeit
- Sorgfältige Arbeitsweise

AGS ist eine berufliche Grundbildung (Lehre). Sie umfasst sechs Kompetenzbereiche.

- Mitwirken und Unterstützen bei Gesundheits- und Körperpflege
- Begleiten und Unterstützen von Klientinnen- und Klienten im Alltag
- Unterstützen im Haushalt
- Einhalten und Umsetzen von Hygiene und Sicherheit
- Mitwirken bei Administration, Logistik und Arbeitsorganisation
- Entwickeln und Beachten der Berufsrolle und der Zusammenarbeit

Assistentinnen und Assistenten Gesundheit und Soziales arbeiten in den verschiedenen Institutionen des Gesundheitswesens, zum Beispiel in Alters- und Pflegeheimen, in Institutionen für Menschen mit Beeinträchtigung, in psychiatrischen Kliniken, im Spital, in der Spital- oder in einer Rehaklinik.

Voraussetzungen

- Abschluss der obligatorischen Schulzeit
- Gute mündliche und schriftliche Deutschkenntnisse.
- Die Selektion erfolgt durch die Betriebe. Zum Teil wird der Multicheck-Test verlangt: www.multicheck.ch

Ausbildung

Die Ausbildung beginnt jeweils im August, dauert zwei Jahre und schliesst mit dem Eidgenössischen Berufsattest (EBA) ab.

Die praktische Ausbildung erfolgt im Betrieb

und der berufskundliche sowie allgemeinbildende Unterricht an der Berufsfachschule (je 1 Tag pro Woche). Zusätzlich finden überbetriebliche Kurse zur Vertiefung statt.

Lehrstellen

Verschiedene Institutionen des Gesundheits- und Sozialbereichs bieten die Ausbildung an. Lehrstellen findest Du unter www.berufsberatung.ch/lehrstellen oder www.berufswahl.zh.ch, sowie auf den Webseiten der Betriebe.

Laufbahn

Die Ausbildung zur Fachfrau/-mann Gesundheit oder Betreuung kann um ein Jahr verkürzt werden, wenn eine entsprechende Eignung vorhanden ist.

Der nächste Schritt

Die Laufbahnberatung Gesundheitsberufe bietet Informationsveranstaltungen zu diesem Beruf an. Beim Schnuppern kannst du einen Einblick direkt vor Ort gewinnen. Alles Wissenswerte zu Info-Anlässen und Schnuppermöglichkeiten findest du auf www.puls-berufe.ch.

Auskünfte und Beratung

biz Oerlikon
Laufbahnberatung Gesundheitsberufe
Dörflistrasse 120
8050 Zürich
Tel. 043 259 97 00
info@puls-berufe.ch
www.puls-berufe.ch

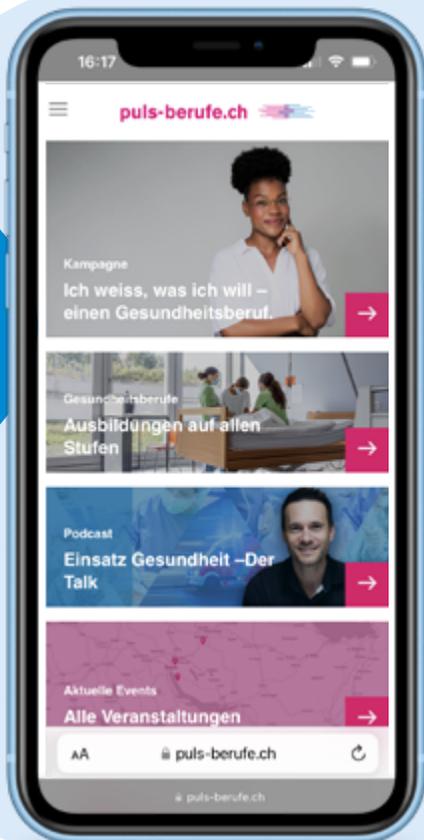
Herausgeberin

OdA Gesundheit Zürich
Organisation der Arbeitswelt Gesundheit Zürich
Maneggstrasse 37
8041 Zürich
Tel. 044 576 86 00
info@oda-g-zh.ch
www.oda-g-zh.ch

Entdecke weitere Gesundheitsberufe
auch online auf www.puls-berufe.ch



Web



Instagram



TikTok



Facebook



Youtube



Mein Herz schlägt für den Gesundheitsberuf
puls-berufe.ch 